



Gemeindeamt

STANZ bei Landeck

6500 Stanz b. Ldk. / Bezirk Landeck / Tirol

Telefon 05442/64237 Fax 05442/642374 e-mail gemeinde@stanz.tirol.gv.at

20.12.2010

KUNDMACHUNG

In der Gemeinderatssitzung am Donnerstag den 16.12.2010 wurden folgende Beschlüsse gefasst bzw. folgende Punkte behandelt:

- 1) Das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung wird einstimmig genehmigt
- 2) Haushaltsplan für das Jahr 2011 und Mittelfristige Finanzplan 2012-2014:

Gruppe	Namentliche Bezeichnung der Gruppe	EINNAHMEN 2011	AUSGABEN 2011
0	Vertretungskörper u. allgemeine Verwaltung	€ 8.800,00	€ 126.300,00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	€ 500,00	€ 22.900,00
2	Unterricht, Erziehung, Sport, Wissenschaft	€ 45.800,00	€ 154.400,00
3	Kunst, Kultur, Kultus	€ 38.700,00	€ 103.700,00
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	€ 3.400,00	€ 82.800,00
5	Gesundheit	€ 11.700,00	€ 88.800,00
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	€ 41.100,00	€ 88.100,00
7	Wirtschaftsförderung	€ 12.000,00	€ 25.800,00
8	Dienstleistungen	€ 181.900,00	€ 197.900,00
9	Finanzwirtschaft (ohne Rechn.-Überschuß Vj.)	€ 561.700,00	€ 24.900,00
S u m m e		€ 905.600,00	€ 915.600,00
9	Rechnungsüberschuß Vorjahr	€ 10.000,00	
GESAMTHAUSHALT O. H.		€ 915.600,00	€ 915.600,00
AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT			
Gruppe	Namentliche Bezeichnung der Gruppe	EINNAHMEN 2011	AUSGABEN 2011
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit		
8	Dienstleistungen	€ -	€ -
9	Rechnungsüberschuß Vorjahr		
GESAMTHAUSHALT A. O. H.		€ -	€ -
GESAMTHAUSHALT O. H. + A. O. H.		€ 915.600,00	€ 915.600,00

Zum Ansatz „Förderung der Landwirtschaft“ wird festgehalten, dass sich die Gemeinde für eine Förderung und eine finanzielle Unterstützung der Alpe Ferwall – Tanun aus den

Mitteln der Ausschüttung der 2/3 Gerichtsalpen bekannt. Über die Höhe wird nach Vorliegen aller Ansuchen für diesen Bereich entschieden werden.

Der MFP beinhaltet Einnahmen und Ausgaben in Höhe von: 2012 - € 872.400 / 2013 - € 886.400 / 2014 - € 885.800.

Der Haushaltsplan der Gemeinde Stanz für das Jahr 2011 und der Mittelfristige Finanzplan 2012-2014 – MFP - werden vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

- 3) Der Gemeinderat setzt die Gemeindegebühren und Abgaben 2011 bzw. die Wasser- u. Kanalgebühren bis zur nächsten und ab der nächsten Zählerablesung einstimmig wie folgt fest:

Grundsteuer A	500 v.H.
Grundsteuer B	500 v.H.
Kommunalsteuer	3% d. Bemess.GL
Hundesteuer weiblicher / männlicher Hund / Monat	€ 5,09
für jeden weiteren Hund / Monat	€ 9,45
Wasserbenutzungsgebühr Stampfle pro m³ gezähltem Wasser (Tarif Landeck)	€ 1,09
Wasserbenutzungsgebühr Dorf pro m³ gezähltem Wasser	€ 0,51
Wasseranschlussgebühr pro m³ umbauten Raum	€ 1,09
Zählermiete	
Kanalbenutzungsgebühr pro m³ gezähltem Wasser / bis zur nächsten Ablesung – Herbst 2011	€ 1,89
Kanalbenutzungsgebühr pro m³ gezähltem Wasser / ab der nächsten Ablesung – Herbst 2011	€ 1,925
Kanalanschlussgebühr pro m³ umbauten Raum	€ 4,92
Kindergartenbeitrag pro Monat	€ 20,00
bei Kindern aus einer Familien – für das weitere	€ 14,00
Einmalige Friedhofsgebühr - Grab 90 cm	€ 254,35
Grab 140 cm	€ 363,36
laufende Friedhofsgebühr - Grab 90 cm	€ 7,27
Grab 140 cm	€ 10,90
Müllgebühren – Grundgebühren	
1-Personenhaushalt	€ 77,00
2-Personenhaushalt	€ 83,00
3-Personenhaushalt	€ 89,00
4-Personenhaushalt	€ 95,00
5- u. Mehr-Personenhaushalt	€ 102,00
Gewerbe	€ 135,00
Wochenendhäuser	€ 34,00
Häuser in denen kein ständiger Wohnsitz gemeldet ist	€ 90,00
Restmüllgebühr pro Abfuhr	€ 6,00
Sperrmüllgebühr pro rm	€ 24,00
Ferienwohnungen pro Nächtigung	€ 0,15
Privatzimmervermietung pro Nächtigung	€ 0,11
Biomüllgebühr – pro Maisstärkesack – Biomüll kann wöchentlich am Recyclinghof abgeben werden – Mo 16:00-19:00 / Entsorgungsmöglichkeit für jene, die keine Eigenkompostierung betreiben.	€ 1,63
Biomüllgebühr Gewerbe – pro Abfuhr	€ 19,50

Incl. 10% Mehrwertsteuer

- 4) Für die Bestellung in die Höfekommission (Funktionsperiode 3 Jahre – bis 31.12.2013) wird als Mitglied GV Ferdinand Beer und als Ersatzmitglied GV Stefan Nothdurfter vorgeschlagen. Abstimmung 9:0 bei 2 Stimmenthaltungen wegen Befangenheit.
- 5) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das „InfoEck Oberland“ mit einem jährlichen Beitrag von € 0,25 pro Einwohner laut jeweils aktueller Volkszählung in den Jahren 2011 bis 2013 zu unterstützen.

- 6) Der Gemeinderat beschließt einstimmig den viehhaltenden Betrieben einen Förderungsbeitrag von € 1.300,00 zukommen zu lassen. Die Auszahlung erfolgt über den Viehzuchtverein.
- 7) Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Singkreis Stanz künftig mit einem jährlichen Beitrag von € 500,00 zu unterstützen.
- 8) Kauf-, Tausch- und Überlassungsvertrag mit dem Tiroler Bodenfonds bezüglich Trennstücke im Bereich der Wohnanlage Haunen:
 - a) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den vorliegenden Vertrag.
 - b) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Entlassung des Trennstückes 1 aus der Gst. 844 aus dem öffentlichen Gut.
 - c) Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Übernahme des Trennstückes 3 aus der Gst. 846 in das öffentliche Gut samt Widmung für den Gemeingebrauch als Gemeindestraße.
- 9) Bericht des Überprüfungsausschusses über die durchgeführte Kassaprüfung.
- 10) Anträge, Anfragen und Allfälliges:
 - a) Bericht des Bürgermeisters über:
 - Ansuchen der Alpe Ferwall – Tanun und des Vereines Brennereidorf Stanz um finanzielle Unterstützung aus dem Mitteln der Ausschüttung der 2/3 Gerichtsalpen;
 - Inbetriebnahme der Schutzwegbeleuchtung im Stampfle;
 - Planungsarbeiten zur Erstellung von Urnengräbern im Jahre 2011
 - Dorfbrunnen / Lochkurve – Gespräche mit Grundbesitzern.
 - verstärkte Arbeit in den einzelnen Ausschüssen;
 - Überarbeitung und Neufestlegung der Verordnungen der Gemeinde. /
 - b) Anfragen:
 - Dorfbrunnen – Gespräch mit Grundbesitzer;
 - Flickarbeiten am Asphaltbelag des Vorplatzes der FW-Halle;
 - Pachtzins für den Recyclinghof;
 - Neubestellung der Lawinenkommissionsmitglieder;
 - satzungsgemäße Bestellung des landwirtschaftlichen Vertreters;
 - Entsorgung der Schlachtabfälle und der Tierkadaver beim Abwasserbeseitigungsverband;
 - Sachbeschädigung am Dorfbrunnen im Hintergassli und verordnungswidrige Entnahme von Wasser an den Dorfbrunnen;
 - Einhaltung des Parkverbotes bei der Feuerwehrrhalle.
- 11) Weiterführung des Kindergartenversuches „Einzelintegration im Beschäftigungsjahr 2010-2011“ – Anstellung einer Stützkraft – Verlängerung des Dienstvertrages.
 Der Gemeinderat beschließt Frau Manuela Rossetti, Stanz 44, als Stützkraft (wie bisher) mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden befristet bis zum Ablauf der Einzelintegration – Kindergartenjahr 2010/2011 anzustellen.

Der Bürgermeister


 (Alois Miemelauer)



Angeschlagen am: 20.12.2010

Abgenommen am: